

Niederschrift

zur Sitzung des Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt
Sitzungs-Nr: XVI/45 BPU
Sitzungstermin: am Dienstag, dem 05.04.2011, 18:03 Uhr bis 19:30 Uhr
Sitzungsort: Aula der Goetheschule - KGS Barsinghausen, Goethestraße 29

Anwesend sind:

Mitglieder CDU-Fraktion

- | | | |
|----|----------|-----------------------|
| 1. | Ratsherr | Bohrßen, Bernd-Konrad |
| 2. | Ratsherr | Höfer, Marian |
| 3. | Ratsherr | Hohenstein, Ernst |
| 4. | Ratsherr | Schroth, Gerald |
| 5. | Ratsherr | Zieseniß, Roland |

Mitglieder SPD-Fraktion

- | | | |
|----|----------|----------------------------------|
| 6. | Ratsfrau | Hunte-Grüne, Marlene |
| 7. | Ratsherr | Mientus, Udo |
| 8. | Ratsherr | Wittschurky, Thomas ab 18.10 Uhr |

Mitglieder FDP-Fraktion

- | | | |
|----|----------|----------------|
| 9. | Ratsherr | Schasse, Adolf |
|----|----------|----------------|

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

- | | | |
|-----|----------|-------------------------------|
| 10. | Ratsherr | Röver, Christian ab 18.15 Uhr |
|-----|----------|-------------------------------|

Beratende nichtstimmberechtigte Mitglieder

- | | | |
|-----|------------------------|---------------------|
| 11. | Herr | Becker, Rolf |
| 12. | Behindertenbeauftragte | Bothe, Ursula |
| 13. | Herr | Gentemann, Hubert |
| 14. | Herr | Heike, Ernst-Ulrich |
| 15. | Herr | Nolte, Dirk |
| 16. | Herr | Wittich, Michael |
| 17. | Herr | Zurek, Malte |

von der Verwaltung

- | | | |
|-----|-------------------------|-------------------|
| 18. | Leitung Bau | de Veer, Kirsten |
| 19. | Fachdienstleiter | Dettmann, Michael |
| 20. | Geschäftsführer SGB | Dörries, Peter |
| 21. | Verwaltungsangestellter | Offenhausen, Maik |
| 22. | Verwaltungsangestellte | Stang, Annette |

als Gäste

- | | | |
|-----|------|----------------------|
| 23. | Herr | Lappe, Claus-Michael |
| 24. | Herr | Lober, Torsten Dr. |
| 25. | Herr | Losert |
| 26. | Herr | Petersen, Ulf |

es fehlten entschuldigt

- | | | |
|-----|----------|-------------------|
| 27. | Ratsfrau | Baltz, Silvia |
| 28. | Frau | Ennulat, Angelika |

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschriften über die 43. und 44. Sitzung/XVI. WP des Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt am 01.02.2011 und 08.03.2011
4. Umbau und Modernisierung des HIT-Marktes zum Verbrauchermarkt KAUF LAND Konzeptvorstellung durch das Büro Coop.005 architekten.hannover
5. Bebauungsplan Nr. 128 "Am Bahnhof" 1. Änderung OT Barsinghausen Beschluss zur öffentlichen Auslegung XVI/0695
6. Mitteilungen der Verwaltung
7. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Nichtöffentliche Sitzung:

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung

Herr Hohenstein eröffnet die Sitzung um 18:03 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Behandlung der vorstehenden Tagesordnung in öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung wird genehmigt.

2. Einwohnerfragestunde

Herr Ludwig Mast fragt, ob zum Tagesordnungspunkt 4 die Öffentlichkeit hergestellt wird, oder ob nur in der Einwohnerfragestunde die Möglichkeit besteht, Fragen zu stellen. Herr Hohenstein stellt fest, dass der Ausschuss einer späteren Öffentlichkeitsherstellung in Tagesordnungspunkt 4 zustimmt.

3. Genehmigung der Niederschriften über die 43. und 44. Sitzung/XVI. WP des Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt am 01.02.2011 und 08.03.2011

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 1
Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Genehmigung der Niederschriften über die 43. und 44. Sitzung/XVI. WP des Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt am 01.02.2011 und 08.03.2011 wird erteilt.

4. Umbau und Modernisierung des HIT-Marktes zum Verbrauchermarkt KAUF- LAND Konzeptvorstellung durch das Büro Coop.005 architekten.hannover

Herr Hohenstein führt in die Thematik des Tagesordnungspunktes ein. Er begrüßt hierzu Herrn Lappe, Herrn Petersen, Herrn Losert und Herrn Dr. Lober.

Herr Lappe stellt eingangs das Gesamtkonzept vor. Hierbei stellt er heraus, dass als baulich relevante Veränderung des Gebäudekörpers nur die neue Leergutannahme, die Erweiterung des Konzessionsbereiches, sowie der Umbau der Laderampe zu sehen ist.

Herr Heike fragt, wie viele LKW an der Laderampe der Leergutannahmestelle gleichzeitig stehen können. Herr Lappe antwortet, dass zur Leergutabfuhr drei LKW pro Tag ausreichend sind. Hiervon ist ein Fahrzeug ein Entsorgungsfahrzeug für PET-Flaschen. Logistisch wird geregelt, dass immer nur ein Fahrzeug an der Rampe steht, sodass keine gegenseitige Behinderung entsteht.

Herr Hohenstein stellt nun die Öffentlichkeit her, so dass die anwesenden Bürgerinnen und Bürger Fragen stellen können.

Herr Mast aus der Straße am Buchhorn beklagt, dass der Anlieferverkehr zurzeit über die Straße Langenäcker und nicht über die Ladestraße erfolgt. Frau de Veer entgegnet, dass die zukünftige Anlieferung über die Ladestraße erfolgt.

Auf die Fragen von Herrn Mientus, wie die Konzessionäre im Markt beliefert werden und ob die Ladestraße ausgebaut wird, erläutert Herr Lappe, dass das durch Kleintransporter über den Parkplatz erfolgen wird. Frau de Veer antwortet, dass der Ausbau der Ladestraße über einen Folgekostenvertrag mit der Firma Kaufland zu regeln ist. Sie weist darauf hin, dass ein Folgekostenvertrag den Gremien vor Abschluss des Bauleitverfahrens zur Beschlussfassung vorgelegt wird.

Herr Petersen stellt die Änderung des bestehenden Bebauungsplans Nr. 128 „Am Bahnhof“ mit den Festsetzungen vor.

Im Anschluss erläutert Herr Losert die durchgeführte Verkehrserhebung zur Änderung des Bebauungsplanes. Es stellt dabei heraus, dass der Markt zum Wochenbeginn lediglich zu 48% von Kunden mit PKW frequentiert wird. Er sagt, dass dadurch die Funktion als Nahversorger deutlich herausgestellt wird.

Nach Herrn Losert berichtet Herr Dr. Lober von der schalltechnischen Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 128. Er betont, dass die Untersuchung für einen Werktag mit maximaler Auslastung des Marktes –einem Samstag- gültig ist. Gegenüber der momentanen Situation am HIT-Markt, mit schalltechnischen Unzulänglichkeiten, werden die zukünftigen Planungen zu Verbesserungen führen.

Herr Höfer bittet, den Anwohnern, die schriftliche Anregungen zum Bebauungsplan gemacht haben, nach Satzungsbeschluss postalisch zu antworten. Herr Hohenstein entgegnet, dass das so vorgesehen ist.

Herr Mast fragt, wie die schalltechnische Untersuchung durchgeführt wurde und ob eine geschlossene Bahnschranke mit entsprechendem Rückstau berücksichtigt wurde. Herr Losert erläutert, dass sich durch die Schließung der Schranke ein Rückstau von 4-6 KFZ im Normalfall und bis zu 14 KFZ zu Spitzenzeiten ergibt. Durch die Umwandlung des HIT-Marktes in einen Kaufland-Markt werden sich hier keine Änderungen ergeben.

Herr Wittich sagt, dass ihn die Untersuchungsergebnisse für den Bereich Hans-Böckler-Straße/Marienstraße/Ladestraße interessieren. Herr Dr. Lober antwortet, dass für diese Bereiche Untersuchungen stattgefunden haben. Hier gibt es momentan und zukünftig keine Überschreitungen. Er verweist hierbei auf den zukünftig deutlich geringeren LKW-Verkehr.

Auf die Frage von Herrn Busse aus der Marienstraße, zu welchen Zeiten sich der Lieferverkehr ereignen wird, antwortet Herr Losert, dass sich der Lieferverkehr auf die Tageszeiten beschränken wird.

Nachdem Herr Hohenstein festgestellt hat, dass keine Fragen mehr anstehen, bedankt er sich bei den Referenten und beendet die Öffentlichkeit.

**5. Bebauungsplan Nr. 128 "Am Bahnhof" 1. Änderung OT Barsinghausen
Beschluss zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: XVI/0695**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

- 1 Der Verwaltungsausschuss der Stadt Barsinghausen stimmt dem anliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 128 „Am Bahnhof“ 1. Änderung OT Barsinghausen – bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung – zu und beschließt diese Entwurfsunterlagen gemäß § 3 (2) in Verbindung mit § 13a BauGB öffentlich auszuliegen.
- 2 Mit dem Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 128 „Am Bahnhof“ 1. Änderung treten für den überplanten Bereich die bisherigen Festsetzungen außer Kraft. Für die übrigen Flächen bleibt der Ursprungsbebauungsplan Nr. 128 bestehen.

6. Mitteilungen der Verwaltung

Frau de Veer beantwortet die schriftliche Anfrage von Herrn Röver, bezüglich eines widerrechtlich auf dem Haldengelände abgestellten Kraftfahrzeuges. Sie bestätigt, dass es sich nicht um einen öffentlichen Parkplatz handelt. Sie sichert zu, dass die Verwaltung den Bereich stichprobenartig beobachten wird und die Halter der dort parkenden Fahrzeuge anschreiben wird.

Zum Ortstermin am Vortag im Siehkamp berichtet sie, dass es sich dort um den Ausbau eines verkehrsberuhigten Bereiches handelt. Hier darf nur mit Schritttempo und Rücksichtnahme auf die Fußgänger gefahren werden. Frau de Veer ergänzt, dass sie die während des Termins aufgenommenen Punkte mit Herrn Dettmann erörtert hat. Die Verwaltung wird auf die Betroffenen in nächster Zeit zukommen. Sie hofft, dass dann eine Lösung gefunden wird, mit der alle Betroffenen zufrieden sind.

7. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Herr Mientus fragt, ob es einen neuen Sachstand zum Bauvorhaben „Kaiserhof“ gibt. Frau de Veer verneint dieses.

Frau Bothe fragt, ob bei der verkehrlichen Anbindung des Baugebietes „Zarenkamp“ an die Nienstedter Straße auf behindertengerechte Bordsteinabsenkungen geachtet wird. Frau de Veer antwortet, dass der Ausbau noch nicht geplant ist, Herr Dettmann aber auf einen behindertengerechten Ausbau achten wird.

Herr Heike berichtet, dass LKW während der Bauphase in der Marktstraße wenden und in gleicher Richtung ausfahren. Er regt an, dieses zur Verkehrsberuhigung zukünftig beizubehalten. Frau de Veer sagt, dass das mit den Geschäftsleuten einmal besprochen werden könnte.

Herr Höfer stellt die Frage, ob die Möglichkeit besteht, den Asphalt des Feldweges in Verlängerung des Gänsefußweges zu glätten, damit er weiterhin von den Freizeitsportlern, wie z.B. den Skatern genutzt werden kann. Herr Zieseniß bemerkt, dass sich dieser Weg im Eigentum des Realverbandes befindet.

Frau Hunte-Grüne fragt nach dem Sachstand zur Bushaltestelle am Kirchdorfer Kreisel. Sie bemerkt, dass die Verbindungswege nunmehr hergestellt sind und einem Ausbau nichts mehr entgegensteht. Herr Dettmann sagt, dass er nochmals mit Regiobus Rücksprache halten wird und die Anfrage schriftlich beantworten wird.

Herr Wittich sagt, dass in Barsinghausen immer wieder die Idee aufgegriffen wird, zwischen der Straße am Buchhorn und der Poststraße eine Wegeverbindung zu schaffen. Er fragt, ob bei den Planungen zur Bebauung des Raiffeisengeländes diese Option offen gehalten wird. Frau de Veer antwortet, dass diese Überlegungen dem gültigen Bebauungsplan entsprechen.

Nichtöffentliche Sitzung:

Die Sitzung wird um 19:30 Uhr geschlossen.

Hohenstein
Vorsitz

Lahmann
EStRat

Offenhausen
Protokollführung